

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für AWOMI GmbH & Co. KG

Stand: 17. Dezember 2015

## 1. Vertragsinhalt

**1.1** Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von AWOMI GmbH & Co. KG (anschließend AWOMI genannt) gelten ausschließlich. Bedingungen des Mieters die von den AWOMI AGB abweichen werden nicht anerkannt. Die AWOMI AGB gelten auch wenn AWOMI abweichende Bedingungen des Mieters in Kenntnis genommen hat und das Reisemobil an den Mieter vorbehaltlos vermietet.

**1.2** Der Mieter erhält durch Abschluss des Mietvertrages das Recht das Reisemobil in vertragsgemäßigem Umfang für die vereinbarte Dauer zu nutzen. Dadurch erhält AWOMI den Anspruch vor allem auf die Zahlung der Mietkosten und anderer vertraglich vereinbarter Entgelte.

**1.3** Objekt des Vertrages ist allein die Vermietung eines Reisemobils. Sonstige Reiseleistungen wie z.B. Routenplanung schuldet AWOMI dem Mieter nicht. Gesetzliche Bestimmungen bezüglich Reiseverträgen (siehe §§ 651 a-1 BGB) werden nicht angewendet. Das Reisemobil wird vom Mieter eigenverantwortlich verwendet und der Mieter führt seine Reise selbständig durch.

**1.4** Als wichtige Bestandteile des Mietvertrages sind vom Mieter und AWOMI Übergabnahme- und Rückgabeprotokolle auszufüllen und zu unterzeichnen.

**1.5** Sämtliche Vereinbarungen zwischen AWOMI und dem Mieter sind schriftlich zu vereinbaren.

## 2. Reservierung und Zahlungsbedingungen

**2.1** Falls die Buchung elektronisch durch E-Mail oder Website an AWOMI übermittelt wird, wird AWOMI dem Kunden umgehend den Eingang der Buchung bestätigen. Diese Eingangsbestätigung ist aber noch keine Reservierungsbestätigung und der Mieter hat dadurch noch keinen Anspruch auf das Zustandekommen eines Mietvertrages.

**2.2** Reservierungen sind ausschließlich nach schriftlicher Reservierungsbestätigung von AWOMI verbindlich. Durch die schriftliche Reservierungsbestätigung erhält der Mieter den Anspruch auf ein Reisemobil in der reservierten Fahrzeugkategorie, soweit nach Ziffer 9 eine Bereitstellung eines anderen Reisemobils (Ersatzfahrzeug) nicht möglich ist. Anspruch auf eine spezifische Raumaufteilung des Reisemobils erhält der Mieter nicht.

**2.3** Eine Anzahlung in der in der schriftlichen Reservierungsbestätigung angegebenen Höhe ist innerhalb von 10 Tagen auf das angegebene Konto von AWOMI zu überweisen. AWOMI kann im Falle nicht rechtzeitig geleisteter Anzahlung nach Mahnung und einer erteilten Nachfrist zur Nacherfüllung vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall werden Stornobedingungen wie in Ziffer 4 genannt angewendet.

**2.4** Spätestens 50 Tage vor Mietbeginn muss der restliche Mietpreis auf dem Konto von AWOMI spesen- und gebührenfrei eingegangen sein. AWOMI kann im Falle nicht rechtzeitig geleisteter Zahlung nach Mahnung und einer erteilten Nachfrist zur Nacherfüllung vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall werden Stornobedingungen wie in Ziffer 4 genannt angewendet.

## 3. Zahlungen, Mietpreis

**3.1** Der Mietpreis richtet sich nach den Vereinbarungen im Mietvertrag und der bei Vertragsabschluss gültigen Preisliste sofern nicht ein spezieller Preis vereinbart wurde und die Mietpreisvereinbarung nicht auf einem offensichtlichen Irrtum beruht. Fahrt der Mieter mehr Kilometer als im Mietvertrag vereinbart, werden ihm diese mehr gefahrenen Kilometer lt. gültiger Preisliste berechnet. Betriebskosten, Kraftstoffkosten, Fahr-, Maut-, Park-, Camping-, Stellplatzgebühren gehen ebenso wie Bußgelder und Strafgebühren zu Lasten des Mieters. Das Reisemobil muss vollgetankt zurückgegeben werden. Falls das Reisemobil nicht vollgetankt zurückgegeben wird, fallen Betankungskosten gemäß gültiger Preisliste an.

Durch den Mietpreis sind Kosten des Versicherungsschutzes (siehe Ziffer 6) sowie Wartung, Ölverbrauch und Verschleißreparaturen abgegolten.

**3.2** Die Tagespreise werden je angefangene 24h berechnet und es werden unterschiedliche Saisonzeiten berücksichtigt. Wird das Reisemobil nach der vereinbarten Zeit zurückgegeben werden pro angefangener Stunde € 25,- berechnet (höchstens jedoch für jeden verspäteten Tag den Tagesmietpreis + € 50.-). Eventuelle Schadensersatzansprüche, die ein Nachfolgemmieter oder eine andere Person gegenüber AWOMI erheben, werden an den Mieter weitergegeben. Nach Ablauf der vereinbarten Nutzungsdauer haftet der Mieter in vollem Umfang nach den allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen.

**3.3** Wird das Reisemobil vor Ablauf der vereinbarten Mietzeit zurückgegeben muss der gesamte vereinbarte Mietpreis bezahlt werden. Nur im Falle einer von AWOMI ermöglichten anderweitigen Vermietung kann davon abgesehen werden. Die in der gültigen Preisliste aufgeführte Mindestmietdauer ist zu berücksichtigen.

**3.4** Bei jeder Anmietung wird das Reisemobil betriebsbereit, vollgetankt und mit einer ausführlichen Fahrzeugeinweisung übergeben. Für diesen Service werden gemäß gültiger Preisliste Servicegebühren berechnet.

**3.5** Werden die Mietkosten mit einer Kreditkarte bezahlt gilt die Unterschrift des Karteninhabers als Ermächtigung den gesamten Rechnungsbetrag dem betreffenden Konto bei der Kreditkartenorganisation zu belasten. Diese Ermächtigung gilt auch für später anfallende Kosten durch vom Mieter schuldhaft verursachte Schadenfälle (bis zur Höhe des vertraglich vereinbarten Selbstbehalt) und auch für Busgelder oder sonstige Strafgebühren (auch Abschleppkosten).

**3.6** Einwegmieten sind nur bei individueller Vereinbarung zulässig.

**3.7** Bei Zahlungsverzug betragen die Verzugszinsen 5% über dem aktuellen Basiszinssatz. Sollten Kosten durch ein nicht gedecktes Bankkonto des Mieters entstehen werden diese Kosten dem Mieter berechnet. Wird eine Beauftragung eines Inkassounternehmens oder eine Anfrage beim Anwohnermeldeamt notwendig hat der Mieter innerhalb der rechtlichen Vorgaben die anfallenden Kosten zu tragen. AWOMI kann dem Mieter weitere Vermietungen verwehren.

## 4. Umbuchung, Rücktritt und Stornokostenregelung

**4.1** Es ist kein allgemeines Rücktrittsrecht bei Mietverträgen vorgesehen. Ferner besteht aufgrund der gesetzlichen Bestimmung des § 312 b Abs. (3) Nr. 6 BGB kein Anspruch auf ein Widerrufsrecht. Der Kunde hat nach Vertragsabschluss keinen Anspruch auf Änderungen wie Fahrzeugart, Mietbeginn oder Ausstattung. Falls möglich kann AWOMI bis zum 51. Tag vor Mietbeginn auf Wunsch des Kunden eine Umbuchung vornehmen. Später angemeldete Umbuchungswünsche werden, soweit diese ermöglicht werden können, nur nach Rücktritt vom Vertrag gemäß Stornogebühren (Ziffer 4.2) und gleichzeitiger Neubuchung durchgeführt. Voraussetzung dafür ist, dass AWOMI freie Kapazität zu Erfüllung der Umbuchung hat und die Umbuchung dem Umfang der

ersten Buchung entspricht. Jeder Umbuchung wird AWOMI einen Unkostenbeitrag laut aktueller Preisliste berechnen. Es besteht kein Rechtsanspruch zur Umbuchung.

**4.2** Tritt der Mieter von der verbindlichen Reservierung zurück werden folgende Stornogebühren verrechnet:

- a) bis zu 50 Tage vor Mietbeginn: 10% des Mietpreises, jedoch mindestens € 250,-
- b) vom 49. bis 30. Tag vor Mietbeginn: 80% des Mietpreises
- c) ab dem 29. Tag vor Mietbeginn: 90% des Mietpreises

Der Eingang der schriftlichen Rücktrittserklärung des Mieters bei AWOMI bestimmt den Rücktrittszeitpunkt. Wird das Reisemobil nicht übernommen und nicht abgeholt gilt das als Rücktritt. Daher wird der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung empfohlen.

**4.3** Nach erfolgter Buchung ist die Reduzierung des Mietzeitraumes nicht möglich.

**4.4** Ein Ersatzmieter kann nur mit schriftlicher Genehmigung von AWOMI gestellt werden. AWOMI kann die Zustimmung aus berechtigten Gründen verweigern. Als berechtigte Gründe könnten gelten wenn besondere Gründe gegen den Untermieter sprechen (wie z. B. bekannt als Randalierer).

**4.5** Ein Nachweis, dass kein Schaden oder nur ein geringer Schaden entstanden ist, bleibt dem Mieter unbenommen.

## **5. Kautio**

**5.1** Die Kautio gemäß der Vereinbarung im Mietvertrag muss bei Fahrzeugübernahme durch den Mieter in bar geleistet werden oder bereits auf dem Konto von AWOMI eingegangen sein. Sofern AWOMI damit einverstanden ist, kann die Kautio auch mittels EC-Karte oder Kreditkarte erfolgen (Bearbeitungsgebühr € 50.-).

**5.2** Bei kurzfristigen Buchungen mit weniger als 14 Tagen bis zum Übergabedatum müssen Kautio und Mietpreis sofort bezahlt werden.

**5.3** Die Kautio wird zurückerstattet wenn das Reisemobil vertrags- und ordnungsgemäß zurückgegeben wurde und die Mietvertragsendabrechnung vorliegt. Mit der Mietvertragsendabrechnung werden alle zusätzlich anfallenden Zusatzaufwendungen und Kosten wie z. B. Reinigungskosten, Toilettenreinigungskosten, Betankungskosten, Schäden usw. mit der Kautio verrechnet, falls diese vom Mieter verursacht wurden. AWOMI hat das Recht die Kautio zurückzubehalten bis die zusätzlichen Kosten abschließend ermittelt werden konnten.

## **6. Versicherungsschutz**

**6.1** Das vermietete Reisemobil ist gemäß den geltenden allgemeinen Bedingungen für die Kraftfahrzeugversicherung wie folgt versichert:

- a) Haftpflichtversicherung gegenüber Dritten (100 Mio € pauschal)
- b) Haftungsfreistellung nach den Grundsätzen eines Teil- und Vollkaskoschutzes mit einem Selbstbehalt pro Schadensfall in Höhe der Vereinbarung im Mietvertrag. Dies gilt nur falls die Bedingungen keine volle Haftung des Mieters vorsehen (siehe Ziffer 11).

**6.2** Ein Abschluss einer Versicherung zur Reduzierung des Selbstbehaltes wird empfohlen.

## **7. Mindestalter des Fahrers, berechnete Fahrer, Führerschein**

Das Reisemobil darf nur vom Mieter und den im Übergabeprotokoll benannten Fahrern gefahren werden.

Jeder Fahrer muss mindestens 22 Jahre alt sein und seit mindestens einem Jahr die Fahrerlaubnis für die jeweilige Fahrzeugklasse in Deutschland besitzen (z.B. der Klasse 3, der Klasse B für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis 3,5t oder der Klasse C1 für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3,5t). Oder der Fahrer muss in Besitz eines entsprechenden nationalen/internationalen Führerscheins sein.

Eine Obliegenheit des Mieters ist sicherzustellen, dass das Reisemobil nur Personen gefahren wird die die vorbenannten Bedingungen erfüllen.

Voraussetzung für die Übergabe des Reisemobils ist die Vorlage des Führerscheins durch den Mieter bzw. den Fahrer bei der Anmietung. Kommt es aufgrund eines zur Vorlage fehlenden Führerscheins zu Verzögerungen bei der Fahrzeugübergabe werden entstehende Kosten dem Mieter verrechnet. AWOMI kann im Falle eines nicht rechtzeitig vorgezeigten Führerscheins nach Mahnung und einer erteilten Nachfrist zur Nacherfüllung vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall werden Stornobedingungen wie in Ziffer 4 genannt angewendet.

## **8. Fahrzeugübernahme, -rücknahme und unbefugte Überschreitung der Mietzeit**

**8.1** Das Reisemobil ist zum vereinbarten Termin (wichtig ist hier die Einhaltung der Uhrzeit!) an dem im Vertrag benannten Ort zurückzugeben und von AWOMI zu übernehmen.

**8.2** Bei Übergabe des Reisemobils sind der gültige Reisepass oder Personalausweis und der gültige Führerschein vorzulegen.

**8.3** Der Mieter verpflichtet sich zusammen mit AWOMI bei der Reisemobilübernahme das Reisemobil auf seinen schadenfreien Zustand sowie auf die richtigen Angaben wie Tankstand, sonstige Füllstände, Sauberkeit und das Vorhandensein von Zubehör hin zu überprüfen. Durch den Mieter festgestellte Schäden, fehlendes Zubehör, Verschmutzungen und zu niedrige Füllstände sind vor Fahrantritt gegenüber AWOMI anzuzeigen und werden gemeinsam mit AWOMI im Übergabeprotokoll dokumentiert. Der Mieter kann keinerlei Ansprüche geltend machen, wenn die begründeten Mängel im Übergabeprotokoll nicht schriftlich und detailliert dokumentiert sind.

**8.4** AWOMI führt für den Mieter eine ausführliche Reisemobileinweisung durch. AWOMI kann die Fahrzeugübergabe verweigern bis die Fahrzeugübergabe abgeschlossen ist. Ist die Übergabe durch den Mieter verzögert worden, gehen die Kosten zu Lasten des Mieters.

**8.5** Der Mieter ist verpflichtet das Reisemobil zum vereinbarten Zeitpunkt von innen gereinigt und im zuvor dokumentiertem Zustand gemäß Übergabeprotokoll am vereinbarten Standort zurückzugeben. Folgende Pauschalen werden bei Abweichungen zur Vereinbarung berechnet:

- a) bei nicht geleerter bzw. nicht gereinigter Toilette € 130.-
- b) bei ungenügend oder nicht durchgeführter Innenreinigung werden die tatsächlich anfallenden Kosten berechnet, mindestens € 130,-
- c) Bei grober äußeren Verschmutzung € 100,-, ansonsten ist die Außenreinigung in der Servicepauschale enthalten.

Ein Nachweis, dass kein Schaden oder nur ein geringer Schaden entstanden ist, bleibt dem Mieter unbenommen.

**8.6** Hat der Mieter Beschädigungen oder den Verlust von Gegenständen zu vertreten werden ihm die anfallenden Kosten berechnet.

**8.7** Die Verlängerung der Mietzeit ist nur nach ausdrücklicher und schriftlicher Zustimmung von AWOMI möglich. Der Mieter darf das Reisemobil nur für die vereinbarte Mietzeit benutzen. Der weitere Gebrauch nach Ende der Mietzeit führt auch ohne ausdrücklichen Widerspruch von AWOMI grundsätzlich nicht zu einer Verlängerung des Mietvertrages. Die Bestimmungen des § 545 BGB finden hier ausdrücklich keine Anwendung.

**8.8** Die Rücknahme des Reisemobils wird durch die Unterschrift eines Mitarbeiters von AWOMI auf dem Rückgabeprotokoll bestätigt. Ohne diese Unterschrift gehen alle Schäden am Reisemobil und dessen Zubehörs zu Lasten des Mieters, insbesondere bei Abstellen des Reisemobils außerhalb der Geschäftszeiten.

**8.9** Falls das gebuchte Reisemobil nicht zur Verfügung gestellt werden kann, behält sich AWOMI das Recht vor, ein vergleichbares Reisemobil zur Verfügung zu stellen. Im dem Fall, dass ein kleineres Reisemobil vom Mieter akzeptiert wird, wird die Mitpreisdifferenz zwischen beiden Fahrzeugen von AWOMI erstattet.

**8.10** Wenn ein wichtiger Grund vorliegt ist AWOMI berechtigt das Fahrzeug vor Ablauf des vereinbarten Mietzeitraumes mit sofortiger Kündigung des Mietvertrages zurück zu verlangen.

**8.11** Falls der Mieter seiner Rückgabeverpflichtung auch nach Mahnung nicht nachkommt oder für AWOMI nicht erreichbar ist, behält sich AWOMI vor Strafanzeige zu erstatten. Anfallende Kosten gehen zu Lasten des Mieters.

## **9. Ersatzfahrzeug**

**9.1** Sollte das gebuchte Reisemobil in der gebuchten Fahrzeugkategorie zum Zeitpunkt der vereinbarten Übergabe nicht bereitgestellt werden können, behält sich AWOMI das Recht vor ein vergleichbares oder größeres Fahrzeug bereitzustellen. Dem Mieter entstehen dadurch keine weiteren Kosten. Das ist auch der Fall wenn das Fahrzeug ohne Verschulden des Mieters zerstört wird oder die Nutzung aufgrund einer Beschädigung, die vom Mieter nicht zu vertreten ist, unangemessen lange nicht möglich ist. Eine Kündigung des Mieters nach § 543 Abs. 2 Nr.1 BGB ist für diese Fälle nicht möglich, außer die Bereitstellung eines Ersatzfahrzeuges ist nicht möglich. Dadurch entstehende höhere Nebenkosten wie Betriebskosten, Kraftstoffkosten, Fahr-, Maut-, Park-, Camping-, Stellplatzgebühren gehen zu Lasten des Mieters. Bei berechtigten Interessen des Mieters kann er die Annahme eines größeren Reisemobils verweigern.

**9.2** Wurde das Fahrzeug durch das Verschulden des Mieters eingeschränkt brauchbar oder unbrauchbar kann AWOMI die Bereitstellung eines Ersatzfahrzeuges verweigern. Eine Kündigung des Mieters nach § 543 Abs. 3 Nr.1 BGB ist in diesem Fall ausgeschlossen.

## **10. Pflichten des Mieters**

**10.1** Nur in Notfällen darf das Fahrzeug von anderen Personen als dem Mieter und den im Übergabeprotokoll dokumentierten Fahrern gefahren werden. Der Mieter muss zur Abholung des Reisemobils persönlich erscheinen.

**10.2** Der Mieter ist verpflichtet bevor er das Reisemobil einem anderen Fahrer überlässt zu prüfen, ob sich dieser zum Zeitpunkt der Nutzung fahrtüchtig ist und eine gültige und zulässige Fahrerlaubnis besitzt. Ausserdem muss der Mieter den anderen Fahrer über Geltung und Inhalt der AGB von AWOMI informieren.

**10.3** Das Reisemobil ist sachgemäß und schonend zu behandeln (wichtig ist hier die Verwendung des vorgeschriebenen Kraftstoffes, die regelmäßige Überprüfung des Öl- und Wasserstandes und des Reifendruckes). Außerdem ist das Reisemobil ordnungsgemäß zu bedienen und bei Verlassen des Reisemobils zu verschließen. Das Lenkradschloss muss beim Verlassen des Reisemobils blockiert sein. Der Mieter muss beim Verlassen des Reisemobils Fahrzeugschlüssel und den Fahrzeugschein mit sich zu nehmen und sicher zu verwahren. Technischen Regeln und insbesondere Vorschriften, Zuladebestimmungen und Fahrzeugabmessungen sind vom Mieter zu beachten. Die regelmäßige Überprüfung des Reisemobils auf verkehrssicheren Zustand obliegt dem Mieter.

**10.4** Es ist untersagt das Fahrzeug unter anderem für folgende Zwecke zu verwenden:

- zur Beteiligung an motorsportlichen Veranstaltungen
- zur Weitervermietung an Dritte oder jede andere Art der Überlassung
- zur Beförderung von explosiven, leicht entzündlichen, giftigen, radioaktiven oder sonst gefährlichen Stoffen
- zur Begehung von jeglicher Art von Straftaten, auch wenn diese nur nach Recht des Tatortes mit Strafe bedroht sind
- zu Zwecken, die einer übermäßigen Beanspruchung des Reisemobils führen
- zur gewerblichen Personen oder Warenbeförderung
- für Fahrschulübungen oder Geländefahrten
- für Nutzungen die über den vertraglichen Gebrauch hinausgehen, insbesondere auf nicht zum Befahren vorgesehenen Gelände

**10.5** Fahrten in Kriegsgebiete sind verboten. Fahrten in europäische Länder sind zulässig, ausgenommen davon sind Fahrten nach Bulgarien, Russland, Türkei, Rumänien, Grönland, Island, Kanarische Inseln, Madeira oder Azoren. Ausnahmen von diesen Vorgaben dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung von AWOMI gemacht werden. Die Verkehrsvorschriften der einzelnen befahrenen Länder sind vom Mieter zu beachten und einzuhalten.

**10.6** Notwendige Reparaturen zur Wiederherstellung der Betriebs- und Verkehrssicherheit dürfen vom Mieter bis zu einer Höhe von € 150,- in einer Fachwerkstatt ohne Rücksprache bei AWOMI in Auftrag gegeben werden. Reparaturen mit höheren Kosten dürfen vom Mieter nur nach ausdrücklicher und schriftlicher Einwilligung von AWOMI in Auftrag gegeben werden. AWOMI leistet die Erstattung von angefallenen und genehmigten Reparaturkosten nur bei Vorlage entsprechender Nachweise und Originalbelege sofern nicht der Mieter gemäß den Vorgaben der AGB für die angefallenen Kosten haftet. Außerdem ist es notwendig Austauschteile bzw. die defekten Teile AWOMI vorzulegen (für einen möglichen Garantiefall). Ausgenommen von dieser Regelung sind Reifenschäden.

**10.7** Kommt es durch einen von AWOMI zu vertretenden Mangel zur Notwendigkeit einer solchen Reparatur und kann dieser durch den Mieter nicht behoben werden, dann hat der Mieter AWOMI den Mangel unverzüglich mitzuteilen und eine angemessene Frist zur Reparatur zu gewähren. Landesspezifische Gegebenheiten, wie z.B. die Infrastruktur, gehen dabei nicht zu Lasten von AWOMI.

**10.8** Es ist dem Mieter ausdrücklich untersagt am Reisemobil technische Veränderungen vorzunehmen oder das Reisemobil visuell mit Lackierungen, Klebefolien oder Aufklebern zu verändern.

**10.9** Haustiere dürfen nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung durch AWOMI mitgenommen werden. Voraussetzung dafür sind vom Mieter bereitzustellende zulässige Sicherungsvorrichtungen und die Einhaltung der gesetzlichen Tierschutz-, Beförderungs-, Impf-, Transit- und Einreisebestimmungen. Die Mitnahme von Haustieren kann zu einer kostenpflichtigen Sondereinigung laut Preisliste und Mietvertrag führen, insbesondere wenn im Reisemobil Tierhaare oder Tierausscheidungen zu

finden sind oder das Reisemobil nach Tier riecht. Eine eventuelle Nichtvermietbarkeit und er damit einhergehende entgangene Gewinn, sowie Kosten die AWOMI durch die Sonderreinigung entstehen, gehen zu Lasten des Mieters.

**10.10** Der Mieter ist verpflichtet AWOMI eine Änderung seiner Rechnungsanschrift nach Abschluss des Mietvertrages und bis zur Abschlussrechnung unverzüglich und unaufgefordert mitzuteilen. Außerdem ist der Mieter verpflichtet AWOMI den Namen und die Adresse eines berechtigten oder nichtberechtigten Fahrers mitzuteilen, insbesondere bei Schadensfällen.

**10.11** Die Mitnahme von Kindern unter 12 Jahren ist nur mit amtlich genehmigten und nach Größe, Alter und Gewicht gewählten Kindersitz (§21 StVO) auf dazu geeigneten und zugelassenen Sitzplätzen zulässig.

**10.12** Der Mieter kann aufgrund jeglicher Art von Zuwiderhandlungen von weiteren Mietverträgen ausgeschlossen werden.

**10.13** Bei Fahrrädern am Heck ist eine Warntafel anzubringen.

**10.14** Sämtliche Reisemobile von AWOMI sind Nichtraucherfahrzeuge und somit ist das Rauchen im gesamten Fahrzeug (Wohnteil und Fahrerkabine) verboten. Im Falle nachgewiesener Zuwiderhandlung kann AWOMI den Mietvertrag außerordentlich und fristlos kündigen und den Mieter mit den durch die Entlüftung und Sonderreinigung anfallenden Kosten belasten. Eine eventuelle Nichtvermietbarkeit und er damit einhergehende entgangene Gewinn gehen zu Lasten des Mieters.

## **11. Haftung des Mieters**

**11.1** Der Mieter haftet gegenüber AWOMI, soweit er den Schaden am Fahrzeug, Fahrzeugverlust oder sonstige Schäden aufgrund der Verletzung von Vertragspflichten zu vertreten hat.

**11.2** Bei mehreren Mietern haften diese als Gesamtschuldner.

**11.3** Alle während der Mietdauer anfallenden Gebühren, Bußgelder oder sonstiger Strafen werden vom Mieter getragen, er verpflichtet sich AWOMI hiervon freizustellen. Beispiele hierfür sind eingehende Kostenbescheide etc. auch nach der Rückgabe des Fahrzeuges.

**11.4** Bei vorsätzlich verursachten Schäden entfällt die Haftungsbeschränkung auf den vertraglich vereinbarten Selbstbehalt. Falls der Mieter vorsätzlich Schäden verursacht haftet er in voller Schadenshöhe.

**11.5** Bei grob fahrlässig herbeigeführten Schäden während der Nutzungsdauer haftet der Mieter in einem der Schwere des Verschuldens entsprechenden Umfang bis zur Höhe des Gesamtschadens. Die Beweislast für das Nichtvorliegen grober Fahrlässigkeit trägt der Mieter.

**11.6** Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Mieter während der vereinbarten Nutzungsdauer nur bis zum vertraglich vereinbarten Selbstbehalt.

**11.7** Bei verspäteter Rückgabe des Fahrzeuges, haftet der Mieter ab Eintritt des Verzuges entsprechend den gesetzlichen Vorgaben uneingeschränkt für alle Schäden. Hierzu zählen auch Schäden die durch einen Mietausfall aus anschließenden Vermietungen AWOMI entstehen.

**11.8** Die Haftungsbeschränkung auf den vertraglich vereinbarten Selbstbehalt gilt nicht, sofern der Mieter eine Verletzung von folgenden Vertragspflichten vorsätzlich begeht:

- Mindestalter des Fahrers (Ziffer 7)
- Fahrzeugübernahme, -rückgabe und unbefugte Überschreitung der Mietzeit (Ziffer 8)
- Pflichten des Mieters (Ziffer 10)
- Verhalten bei Unfall oder Schadensfall durch den Mieter oder Fahrer (Ziffer 12)

In diesem Fall haftet der Mieter in voller Schadenshöhe.

**11.9** Der Mieter haftet nach den gesetzlichen Vorgaben für alle Schäden am Fahrzeug oder an Dritten durch mitgeführte Tiere.

**11.10** Der Vermieter ist berechtigt die Kautions zurückzuhalten, solange die Schuldfrage ungeklärt ist.

**11.11** Für Kunden die mit dem eigenen Fahrzeug anreisen und auf oder neben dem AWOMI Grundstück ihr Fahrzeug abstellen oder bewegen gilt: Die abgestellten Fahrzeuge sind nicht versichert. Mit AWOMI ist kein Bewachungs- oder Verwahrvertrag abgeschlossen. Mit AWOMI kann ausschließlich das Abstellen des Fahrzeugs vereinbart werden. AWOMI haftet nicht für solche Schäden, die durch andere Kunden oder sonstige 3. verursacht werden, ebenso nicht für den Verlust des Fahrzeugs oder den Inhalt des Fahrzeugs. Für Schäden aller Art am Fahrzeug ist der Kunde selbst haftbar. Für Hagel, Sturm und Elementarschäden wird keine Haftung übernommen.

## **12 Verhalten bei Unfall oder Schadensfall durch den Mieter oder Fahrer**

Bei allen Unfällen, Wildunfällen, Entwendung, Brand oder einem sonstigen Schaden ist unverzüglich die Polizei hinzuzuziehen und AWOMI zu informieren.

Sollte die Polizei die Aufnahme verweigern, so hat der Mieter dies gegenüber AWOMI nachzuweisen.

Der Fahrer / Mieter darf sich erst dann vom Unfallort entfernen, wenn er allen gesetzlichen Vorgaben nachgekommen ist, welche notwendig sind das Geschehen aufzuklären. Insbesondere das strafrechtlich sanktionierte Verbot des unerlaubten Entfernens vom Unfallort ist zu beachten.

Es dürfen keine Schadenersatzansprüche von Unfallbeteiligten anerkannt werden.

Darüber hinaus muss der Mieter alle Schadensereignisse, auch bei geringfügigen Schäden AWOMI in schriftlicher Form mitteilen. Der Schadensbericht muss detailliert erfolgen.

Bei Unfällen sind insbesondere Namen und Anschriften der beteiligten Personen, amtliche Kennzeichen der beteiligten Fahrzeuge und Namen und Anschrift der Zeugen AWOMI mitzuteilen.

Alle anderen Beschädigungen, Vorkommnisse oder Störungen am Fahrzeug oder an anderen vermieteten Gegenständen, sind ebenfalls unverzüglich AWOMI mitzuteilen. Bei geringfügigen Schäden spätestens bei der Rückgabe.

## **13 Haftung des Vermieters**

Soweit die Deckung im Rahmen der für das Fahrzeug abgeschlossenen Versicherungen besteht, haftet AWOMI für Schäden.

Für Schäden die nicht durch die Versicherung abgedeckt sind, haftet AWOMI nicht, ausgenommen bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Diese Haftungsbeschränkung gilt auch für Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen von AWOMI.

Gesetzlich vorgeschriebene verschuldensunabhängige Haftung von AWOMI ist hiervon ausgenommen.

AWOMI übernimmt keine Haftung für Gegenstände oder andere Sachen, die im Mietfahrzeug nach Rückgabe zurückgelassen oder vergessen werden.

## **14. Verjährung**

**14.1** Offensichtliche Mängel an dem Mietfahrzeug muss der Mieter unverzüglich dem Vermieter schriftlich anzeigen. Hierzu ist eine rechtzeitige Absendung der Anzeige durch den Mieter unerlässlich. Für die Einhaltung der Unverzüglichkeit kommt es auf die rechtzeitige Absendung der Anzeige durch den Mieter an. Falls der Vermieter keine Abhilfe schaffen kann, weil die Anzeige durch den Mieter unterlassen wurde, hat der Mieter keine Ansprüche.

**14.2** Die vertraglichen Ansprüche des Mieters verjähren innerhalb von 12 Monaten.

Es gilt der gesetzliche Verjährungsbeginn. Ausgenommen sind Schäden durch Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des Mieters.

Auch ausgenommen sind Fälle, in denen der Vermieter oder ein gesetzlicher Vertreter den Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat.

Sollte der Mieter Ansprüche geltend machen, wird die Verjährungsfrist gehemmt, bis der Vermieter die Ansprüche schriftlich zurückweist.

**14.3** Schadenersatzansprüche von AWOMI bezüglich durch den Mieter vorgenommener Veränderung oder Verschlechterung der Mietsache verjähren frühestens nach Ablauf von 12 Monaten. Die Verjährung beginnt mit der Rückgabe des Fahrzeuges an die vereinbarte Vermietstation.

**14.3.1** Wird ein Unfall polizeilich aufgenommen, werden Schadenersatzansprüche des Vermieters gegen den Mieter erst fällig, wenn der Vermieter Gelegenheit zur Einsichtnahme in die Ermittlungsakte hatte. Die Verjährungsfrist beginnt entsprechend erst ab diesem Tag. Der Vermieter verpflichtet sich unverzüglich und nachdrücklich um Akteneinsicht zu bemühen. Der Mieter wird über den Zeitpunkt der Einsicht unverzüglich unterrichtet. Die Verjährungsfrist beginnt jedoch spätestens 6 Monate nach Rückgabe des Mietfahrzeugs.

**14.4** Vertragliche Ansprüche des Mieters verjähren nach 6 Monaten. Hierzu zählen auch vor-, nach- und nebenvertraglicher Pflichten durch AWOMI, außer bei Vorsatz nach der vertraglichen vorgesehenen Rücknahme des Mietfahrzeuges.

Die Verjährung von geltend gemachten Ansprüchen durch den Mieter gelten bis zu dem Tag gehemmt, an dem AWOMI die Ansprüche schriftlich zurückweist.

Ansprüche aus dem Mietvertrag an Dritte, auch an Ehegatten, ist ausgeschlossen. Ebenso die Geltendmachung solcher Ansprüche im eigenen Namen.

## **15. Allgemeine Bestimmungen**

**15.1** Der Unterzeichner des Mietvertrages haftet persönlich als Gesamtschuldner neben der Person, Organisation oder Firma für die er den Mietvertrag abgeschlossen hat nur dann nicht, wenn er sich ausdrücklich als Vertreter des Mieters bezeichnet.

**15.2** Die Aufrechnung von Forderungen ist ausgeschlossen, solange diese nicht rechtskräftig festgestellt sind.

**15.3** Zur Erfüllung seiner Verpflichtungen kann AWOMI sich Dritter bedienen.

**15.4** Ansprüche aus dem Mietvertrag können nicht an Dritte abgetreten werden und auch nicht in eigenem Namen geltend gemacht werden.

## **16. Nutzung, Speicherung und Weitergabe von Daten**

**16.1** Der Mieter erklärt sich damit einverstanden, dass AWOMI seine persönlichen Daten speichert.

**16.2** Im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes erhebt, verarbeitet und speichert AWOMI personenbezogene Daten nur zur Abwicklung des Mietvertrages als verantwortliche Stelle.

**16.3** Es kann eine Übermittlung dieser Daten zu Vertragszwecken zwischen AWOMI und ihren Vertragspartnern und an andere Dritte (z. Bsp. Inkassounternehmen) erfolgen.

**16.4** Eine Übermittlung personenbezogener Vertragsdaten an zuständige Behörden zur Wahrung berechtigter Interessen des Vermieters oder zur Verfolgung von Straftaten kann erfolgen, wenn kein Grund für die Annahme besteht, dass der Mieter/Fahrer ein schutzwürdiges Interesse am Ausschluss der Übermittlung hat.

**16.5** Personenbezogene Daten des Mieters kann AWOMI zu Marktforschungs- und Werbezwecken im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten nutzen.

**16.6** AWOMI kann seine Mietfahrzeugflotte mit einem satellitengestützten Ortungssystem ausstatten. Hierdurch kann die Position des jeweiligen Fahrzeuges festgestellt werden.

Im Alarmfall (Diebstahl, Verstoß gegen Einreisebeschränkungen etc.) kann das Fahrzeug stillgelegt werden.

Hierzu beziehbare personenbezogene Daten werden durch AWOMI ausschließlich zum Zwecke der Ortung und Stilllegung des Fahrzeuges genutzt.

## **17. Schlussbestimmungen**

**17.1** Erfüllungsort ist der Sitz des Vermieters AWOMI.

**17.2** Damit mündlich vereinbarte Veränderungen der AGB und zusätzlichen Vereinbarungen wirksam werden, müssen diese schriftlich vereinbart werden. Erklärungen Dritter haben keine bindende Wirkung auf das Mietverhältnis.

**17.3** Für den Vertrag zwischen dem Vermieter und dem Mieter gilt ausschließlich deutsches Recht. Vorrangig gelten die Bestimmungen des Mietvertrages, ergänzend und hilfsweise gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

**17.4** Sollte eine Bestimmung dieser AGB nichtig sein oder werden, so bleibt die Gültigkeit der anderen Bestimmungen hiervon unberührt. Die unwirksame Klausel wird dann durch die gesetzliche Regelung ersetzt.

**17.5** Bei Widersprüchen zwischen der deutschen und der englischen Fassung der AGB gilt die deutsche Fassung.

**17.6** Für alle Ansprüche, die sich aus oder aufgrund dieses Vertrages ergeben, ist der ausschließliche Gerichtsstand der Geschäftssitz des Vermieters. Dies gilt für Mieter, die ein Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind. Ebenfalls gilt dies für Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort außerhalb von Deutschland verlegt haben. Gleiches gilt, wenn deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

**17.7** Der Kunde kann AWOMI nur an ihrem Sitz verklagen.

**17.8** Schadenersatzansprüche für Mängel des Fahrzeuges oder von zusätzlich gebuchten Gegenständen, die vor Vertragsabschluss vorhanden waren aber AWOMI nicht zu vertreten hat, sind ausgeschlossen.

# General Terms and Conditions for AWOMI GmbH & Co. KG

Status: December 17<sup>th</sup>, 2015

## 1. Contract

**1.1** The following terms and conditions (GTC) of AWOMI apply exclusively. Conditions of the renter that are different from those AWOMI GTC are not recognized. The AWOMI GTC apply even if AWOMI took deviating conditions of the renter in knowledge and rents the camper to the renter without any reservations.

**1.2** The renter will receive by signing the contract the right to use the motor home as specified in the contract for the agreed duration. This gives AWOMI the claim primarily to the payment of rental costs and other contractual charges.

**1.3** Object of the contract is solely for the rental of a motor home. AWOMI does not owe other travel services such as route planning to the renter. Legal regulations regarding travel contracts (see §§ 651a-1 BGB) are not applied. The motor home is used by the renters own responsibility and the renter performs his journey independently.

**1.4** As an important part of the rental agreement the renter and AWOMI have to complete and sign handover protocols and return protocols must.

**1.5** All agreements between AWOMI and the renter must be agreed in writing.

## 2. Reservation and conditions of payment

**2.1** If the booking is electronically transmitted by e-mail or website to AWOMI, AWOMI will confirm the customer the receipt of the booking immediately. This confirmation of receipt is, however, not a booking confirmation and the renter has no right of the conclusion of a rental contract.

**2.2** Reservations are binding only after written confirmation of AWOMI. Due to the written confirmation the renter has the right to get a motor home in the reserved vehicle category, as far as there is according to paragraph 9 no possibility to provide a different motor home (replacement vehicle). There is no right for the renter for a specific layout of the vehicle.

**2.3** A deposit as specified in the written confirmation has to be transferred to the account specified by AWOMI within 10 days. If there is no timely transfer of the deposit, AWOMI can withdraw from the rental contract after a reminder and an extension of time to perform the transfer. In this case, cancellation rules apply as stated in paragraph 4.

**2.4** Not later than 50 days prior the start of rental the rest of the amount of the complete rental price has to be on the account of AWOMI free of charges and in the way that no deduction are made. In case of no timely done payment AWOMI can withdraw from the rental contract after a reminder and an extension of time to perform the transfer. In this case, cancellation rules apply as stated in paragraph 4.

## 3. Payments, rental price

**3.1** The rental price depends on the agreements in the rental contract and the valid price list unless a specific price has been agreed and the rental agreement is not based on an obvious error. Does the renter drive more kilometers than agreed in the rental contract the additional kilometers are charged the renter according to the valid price list. Operating costs, fuel costs, ferries, tolls, parking, camping, parking fees as well as fines and penalties are charged to the renter. The motor home must be returned with a full tank. If the motor home is not returned with a full tank, refueling costs are charged to the renter according to the valid price list. Through the rental price costs of the insurance coverage (see paragraph 6), maintenance, oil consumption and wear repairs are covered.

**3.2** The daily rates are calculated for each commenced 24 hours considering different seasons. If the motor home is returned after the agreed time there will be € 25,- charged per hour (a maximum for each delayed day the daily rental + € 50,-). Possible claims for damages, which rise a successor renter or another person against AWOMI will be passed on to the renter. After expiration of the agreed rental life the renter is fully liable according to the legal regulations.

**3.3** If the motor home must be returned before the end of the agreed rental period, the entire agreed rental price has to be paid. Only in case AWOMI is able to rent the motor home otherwise it is possible that AWOMI resigns the payment. The minimum rental period listed in the price list has to be considered.

**3.4** For each rental the motor home is ready, fully fueled and with a detailed vehicle instruction delivered. For this service there are service fees charged according to the valid price list.

**3.5** If the rental price is paid with a credit card, the signature of the cardholder authorizes AWOMI to charge the entire invoice amount to the relevant account with the credit card organization. This authorization shall also apply to costs incurred by later culpably costs caused by the renter (up to the amount of the contractually agreed deductible) and also for administrative fines or other penalties (including towing costs).

**3.6** One-way rentals are allowed only with an individual agreement.

**3.7** In case of a delayed payment the default interests are 5% above the current base lending rate. Should costs arise by an uncovered account these costs are charged to the renter. If an assignment of a debt collection agency or a request from the residents' registration office is required the renter has to bear the costs incurred within the legal regulations. AWOMI may refuse further rentals to the renter.

## 4. Rebooking, cancellation and cancellation charges regulation

**4.1** There is no general right withdrawing the rental contract. Furthermore, due to the statutory provisions of § 312 b paragraph 3 no. 6 BGB there is no right of withdrawal. After conclusion of the rental contract the renter has no right for changes as motor home type, rental start or equipment. If possible AWOMI can do changes regarding the reservation if requested by the renter until the 51<sup>st</sup> day prior the rental start. Later, pending changes of reservation as far as enabled by AWOMI can be made possible only after withdrawal from the old contract and simultaneously new reservation. The prerequisite is that AWOMI has free capacity to meet the change for the reservation and the size of the new reservation is the same as the first reservation. Each change of a reservation is charged according to the valid price list. There is no legal right for a change of the reservation.

**4.2** If the renter withdraws of the binding reservation the following cancellation fees will be charged:

a) up to 50 days before rental start: 10% of the rental price, but at least € 250, -

b) from the 49th to the 30th day before rental start: 80% of the rental price

c) from the 29th day before the rental start: 90% of rental price

The receipt of the written notice of withdrawal of the renter at AWOMI determines the withdrawal date. If the motor home is not

taken over and not picked up this will be considered as a withdrawal. Therefore, it is recommended to take out a cancellation insurance.

**4.3** After a reservation it is not possible to reduce the rental period.

**4.4** A replacement renter can be provided only with a written permission from AWOMI. AWOMI may refuse because of qualified reasons. Qualified reasons could apply if there are special reasons against the sub renter (e.g. known as rioter).

**4.5** A proof that no damage or only a lower damage has occurred, remains free to the renter.

## **5. Deposit**

**5.1** The deposit as agreed in the rental contract must be paid in cash during the delivery of the vehicle or be already credited to the account of AWOMI. Unless AWOMI agrees, the deposit can also be done via debit card or credit card (processing fee € 50,-).

**5.2** For short term bookings less than 14 days before the rental start the rental deposit must be paid immediately.

**5.3** The deposit will be refunded if the motor home was contractual and duly returned and the final bill exists. With the final bill all additional costs for additional expenses and costs such as cleaning, toilet cleaning, refueling costs, damages, etc. are deducted from the deposit if they are caused by the renter. AWOMI has the right to retain the deposit until the additional costs conclusion could be determined.

## **6. Insurance coverage**

**6.1** The rented motor home is insured in accordance with the applicable general conditions governing the motor vehicle insurance as follows:

a) Liability insurance to third parties (€ 100 million fixed price)

b) Indemnity according to the principles of a partially comprehensive and a fully comprehensive insurance with a deductible per claim in the amount of the agreement in the rental contract. This applies only if the conditions do not hold the renter responsible for the full liability (see paragraph 11).

**6.2** It is recommended to take out a deductible insurance.

## **7. Minimum age of driver, authorized drivers, driver's license**

The motor home may only be driven by the renter and drivers designated in the handover document.

Each driver must be at least 22 years old and has to possess at least for one year the appropriate driving license for the vehicle category in Germany (for example in Class 3, Class B for vehicles with a gross vehicle weight up to 3.5 t or Class C1 for vehicles with a permissible total weight of more than 3.5 tons). Or the driver must be in possession of an appropriate national / international driving license.

An obligation of the renter is to ensure that the motor home is driven only by persons satisfying the aforementioned conditions.

Precondition for the delivery of the motor home is the submission of the license by the renter or the driver when renting. If there is a delay in the vehicle delivery due to a missing driver's license occurring costs will be charged to the renter. AWOMI can withdraw from the rental contract due to a missing driver's license after a reminder and an extension of time to submit the driver's license. In this case, cancellation regulations apply as stated in paragraph 4.

## **8. Vehicle delivery, vehicle redemption and unauthorized overrun of the rental period**

**8.1** The motor home has to be returned and taken over by AWOMI at the time (it is important to meet the time!) and designated place as agreed in the rental contract.

**8.2** When handing over the motor home a valid passport or identity card and valid driving license must be presented.

**8.3** The renter agrees while taking over the motor home to verify together with AWOMI the motor home regarding its claims-free state as well as the correct information as tank level, other levels, cleanliness and the presence of equipment. By the renter discovered damages, missing equipment, dirt and low levels must be notified before rental start towards AWOMI and it has to be documented together with AWOMI in the handover document. The renter cannot claim justified defects if they are not documented in detail in the handover document.

**8.4** AWOMI performs detailed motor home briefing for the renter. AWOMI may refuse the vehicle delivery until the motor home briefing is completed. If the motor home briefing is delayed caused by the renter, the costs will be charged to the renter.

**8.5** The renter is obliged to return the vehicle cleaned from the inside at the agreed time and the previously documented state according the handover document at the agreed location. The following packages will be charged in case of deviations to the agreement:

a) not emptied and uncleaned toilet € 130.-

b) with insufficient or not carried out internal cleaning the actual costs will be charged, at least € 130, -

c) In case of extreme external contamination € 100, -, otherwise the external cleaning is included in the service fee.

A proof that no damage or only a lower damage has occurred, remains free to the renter.

**8.6** If the renter has to answer for damages or the loss of equipment the relevant costs will be charged to him.

**8.7** The extension of the rental period is only possible after a written confirmation of AWOMI. The renter is allowed to use the motor home only for the agreed rental period. The further use after the rental period does not cause in principle an extension of the rental contract even without explicit objection of AWOMI. The provisions of § 545 BGB do not apply explicitly.

**8.8** The return of the motor home is confirmed by the signature of an employee of AWOMI on the return documents. Without this signature all damages at the motor home and its equipment are charged to the renter, especially when parking the motor home not during business hours.

**8.9** If the reserved motor home cannot be made available, AWOMI reserves the right to substitute a comparable motor home available. In the event that a smaller motor home is accepted by the renter, the price difference between the two vehicles of AWOMI will be refunded.

**8:10** If there is a good cause AWOMI is authorized to demand the motor home back prior the agreed return date with an immediate termination of the rental contract

**8:11** If the renter does not fulfill its obligation to return the motor home even after a reminder or is unreachable for AWOMI, AWOMI reserves the right to place a criminal complaint. Any costs incurred by that are charged to the renter.

## **9. Replacement vehicle**

**9.1** If the reserved motor home in the booked vehicle category at the time of the agreed delivery cannot be provided, AWOMI

reserves the right to provide a comparable or larger vehicle. The renter should incur no additional costs. This is also the case when the vehicle is destroyed or damaged through no fault of the renter's use and enjoyment and not usable for an unreasonable period of time. A termination of the renter in accordance with § 543 paragraph 2 No. 1 BGB is not possible in these cases, except there is no possibility to provide a replacement vehicle. Resulting higher additional costs such as operating costs, fuel costs, ferries, tolls, parking, camping, parking fees have to be borne by the renter. If there are legitimate interests of the renter he can refuse the acceptance of a larger motor home.

**9.2** If the vehicle was limited usable or unusable by the fault of the renter AWOMI may refuse to provide a replacement vehicle. A termination of the renter in accordance with § 543 paragraph 3 No. 1 BGB is excluded in this case.

## **10 Obligations of the renter**

**10.1** Just in case of an emergency the vehicle may be driven by persons other than the renter and the drivers documented in the handover document. The renter must appear in person to pick up the motor home.

**10.2** The renter is obliged to verify before leaving the motor home to another driver his roadworthy at the time of use if he has a valid and permissible driving license. In addition, the renter must inform the other drivers on validity and content of the GTC of AWOMI.

**10.3** The motor home has to be treated properly and with care (important here is the use of the prescribed fuel, periodic review of the oil and water levels and tire pressure). In addition, the motor home has to be operated properly and locked after leaving. The steering lock must be blocked after leaving the motor home. When leaving the motor home the renter has to take along and keep safe the vehicle key and the vehicle registration certificate. Technical rules and in particular additional loading rules and vehicle dimensions have to be considered by renters. The renter is responsible to perform a regular review of the motor homes' roadworthy condition.

**10.4** It is forbidden to use the vehicle, amongst others, for the following purposes:

- To participate in motor sport events
- For rental to third parties or any other type of surrender
- For the carriage of explosive, flammable, poisonous, radioactive or otherwise hazardous substances
- To commit any kind of crime, even if these are only punishable according to law at the place committed
- For purposes that lead to excessive strain to the motor home
- For commercial transport of goods or persons
- For driving school exercises or off-road driving
- For uses that go beyond the contractual use, in particular driving on not for driving designated areas

**10.5** Trips to war zones is prohibited. Trips to European countries are permissible, except of trips to Bulgaria, Russia, Turkey, Romania, Greenland, Iceland, Canary Islands, Madeira or the Azores. Exceptions to these requirements may be made only with the written permission of AWOMI. The traffic regulations of the individual countries have to be observed and complied by the renter.

**10.6** Necessary repairs to restore the operational and road safety can be arranged by the renter in a specialized workshop up to a maximum of € 150,- without a consultation of AWOMI. Repairs with a higher cost may be ordered by the renter only after a written consent of AWOMI. AWOMI ensures the reimbursement of costs incurred and approved repair costs upon presentation of a relevant evidence and original documents (invoices) as long as the renter is, according to the GTC, not liable for the costs incurred. It is also necessary to submit replacement parts or defective parts to AWOMI (for a possible warranty claim). Exceptions to this rule are tire damages.

**10.7** If it happens that there is a failure which is in the responsibility of AWOMI and if there is no possibility for the renter to repair the defect, then the renter has to inform AWOMI immediately and he has to allow a reasonable period of time for repair. Country-specific circumstances, such as the infrastructure, will not be borne by AWOMI.

**10.8** The renter is expressly forbidden to make technical changes or visual changes with coatings, adhesive films or stickers at the motor home.

**10.9** Pets are only allowed with an explicit written consent of AWOMI. Prerequisite for this is that the renter provides permissible fuse devices and complies with legal animal welfare, transport, vaccination, transit and entry requirements. The pets can lead to special costs according to the price list and rental contract, especially if there are animal hair or animal waste in the motor home if the motor home smells of animals. A possible non-availability and the loss of profit, as well as the costs incurred by the AWOMI special cleaning, will be charged to the renter.

**10.10** The renter is obliged to inform AWOMI immediately and proactively about any change in the billing address after signing the rental contract and until the final bill is placed. Additionally the renter is obliged to inform AWOMI the name and address of an authorized or unauthorized extra driver, especially in cases of damage.

**10.11** The transportation of children under 12 is permitted only with officially approved and selected according to size, age and weight of the child seat (§21 StVO) on suitable and approved seats.

**10.12** The renter can be excluded of further rental contracts due to can any kind of non-compliance to the GTC.

**10.13** With bicycles at the vehicles rear the renter is obliged to place a warning sign.

**10.14** All motor homes of AWOMI are non-smoker vehicles and therefore smoking throughout the vehicle (living area and driver's cab) is prohibited. If there is a proved infringement AWOMI may terminate the rental agreement extraordinarily and without notice and charge the renter with the expenses occasioned by venting and special cleaning. A possible non-availability and the subsequent loss of profit have to be borne by the renter.

## **11. Liability of the renter**

**11.1** The renter is liable to AWOMI as far as he is responsible for the damage to the vehicle, vehicle loss or other damages arising from the infringement of contractual obligations.

**11.2** If there are several renters they are jointly and severally liable.

**11.3** All costs incurred during rental period like any fees, fines or other penalties have to be borne by the renter, he obligates himself to indemnify AWOMI thereof. Examples include bills etc. even after the return of the vehicle.

**11.4** In case of damage intentionally caused the limitation of liability according to the contractually agreed deductible is inapplicable. If the renter intentionally causes damage, he is liable in full costs of damages.

**11.5** In the event of grossly negligent damages during the rental period the renter is responsible in a degree of culpability appropriate scale, up to the amount of the total damage. The burden of proving the absence of gross negligence carries the renter.

**11.6** In cases of slight negligence, the renter is liable for the agreed rental period only up to the contractually agreed deductible.

**11.7** In case of delayed return of the vehicle, the renter is liable from occurrence of default in accordance with the statutory requirements fully for any damage. This includes damage caused by a loss of rent from subsequent rentals of AWOMI.

**11.8** The limitation of liability to the deductible contracted does not apply if the renter commits intentional violation of the following contractual obligations:

- Driver age (paragraph 7)
- Vehicle delivery, vehicle return and unauthorized overrun of the rental period (paragraph 8)
- Obligations of the renter (paragraph 10)
- Behavior in case of accident or case of damage by the renter or driver (Paragraph 12)

In this case, the renter is liable in full costs of damages.

**11.9** The renter is liable under the statutory provisions for all damage to the vehicle or to third parties by the carriage of animals.

**11.10** AWOMI is entitled to retain the deposit, as long as the question of guilt is unclear.

**11.11** For customers who arrive by a vehicle and park or move their vehicle on or near the land of AWOMI the following applies: The parked vehicles are not insured. There is no guarding or safekeeping contract with AWOMI. Only parking can be agreed with AWOMI. AWOMI is not liable for damages caused by other customers or third parties, also not for the loss of the vehicle or the contents of the vehicle. For any kind of damages at the vehicle and for damages caused by hail, storm or natural hazards the customer is liable.

## **12 Behavior in an event of accident or damage by the renter or driver**

For all accidents, animal accidents, theft, fire or other damage police must be called and AWOMI must be informed immediately. If the police refuses the acquisition of accident data, the renter has to prove this against AWOMI.

The driver / renter is allowed to remove from the scene of an accident only when he has complied with all legal requirements, which are necessary to clarify the event. In particular, the criminally sanctioned prohibition to leave the place of an accident has to be considered!

It is not allowed to recognize any claims for damages from accidents.

In addition, the renter has to notify AWOMI in a written form about all damages, even minor damages. The damage report must be detailed. AWOMI has to be informed in case of accidents about in particular the names and addresses of the persons involved, registration plates of the vehicles involved and the names and addresses of witnesses.

All other damages, incidents or disturbances to the vehicle or to other rented equipment have to be communicated to AWOMI immediately. For minor damage at the latest at the return.

## **13 Liability of AWOMI**

As far as there is coverage within the concluded vehicle insurance, AWOMI is liable for damages.

For damages that are not covered by the insurance, AWOMI is not liable, except in cases of intent or gross negligence.

This limitation of liability also applies to employees and agents of AWOMI.

Statutory no-fault liability of AWOMI is excluded.

AWOMI accepts no liability for any items or other things that are left behind or forgotten in the rented vehicle upon return.

## **14. Limitation**

**14.1** Obvious defects of the rented vehicle the renter has to notify AWOMI immediately in writing. For this purpose, it is essential to timely dispatch of the notification by the renter. For compliance with the promptness, it depends on the timely dispatch of the notification by the renter. If AWOMI cannot remedy, because there was no notification by the renter, the renter has no claim.

**14.2** The contractual rights of the renter shall lapse within 12 months.

Valid is the legal limitation period. Excluded are damages due to injury to life, limb or health of the renter.

Exempted are cases where AWOMI or a legal representative has caused the damage intentionally or through gross negligence.

Should the renter make claims, the limitation period is suspended until AWOMI rejects the claims in writing.

**14.3** Claims for damages by AWOMI due to changes or deteriorations of the rental case lapse at the earliest after expiry of 12 months. The period begins with the return of the vehicle to the agreed rental station.

**14.3.1** If an accident is recorded by the police, claims for damages by AWOMI against the renter will only be due when AWOMI had the opportunity to inspect the investigation file. The limitation period begins accordingly at this day. AWOMI agrees to promptly and strongly seek access to the file. The renter will be informed immediately about the date of inspection. The limitation period begins no later than 6 months after the return of the rental vehicle

**14.4** Contractual claims by the renter expire after 6 months. This includes pre-, post- and ancillary contractual obligations by AWOMI, except for a willful misconduct after the contractual return of the rental vehicle provided.

The statute of limitations for claims brought by the renter apply until the day AWOMI rejects the claims in writing.

Claims arising from the rental contract to third parties, including spouses are excluded. As well as the assertion of such claims in the own behalf.

## **15. General Regulations**

**15.1** The signer of the rental contract is not personally liable, jointly and severally liable next to the person, organization or company for which he has concluded the rental contract only if he expressly described himself as a representative of the renter.

**15.2** Offsetting of claims is excluded, as long as it is not legally established.

**15.3** In order to fulfill its obligations AWOMI may avail itself of third parties.

**15.4** Claims under rental contract cannot be transferred to third parties and cannot be enforced in their own name.

## **16. Use, storage and disclosure of data**

**16.1** The renter agrees that AWOMI stores his personal data.

**16.2** For the purposes of the Federal Data Protection law AWOMI collects, processes and stores personal data only for the processing of the rental contract as the responsible body.

**16.3** It can be carried out the supply of such data for contractual purposes between AWOMI and its contractors and other third parties (e.g. encashment companies).

**16.4** A transfer of personal data to competent authorities to protect the legitimate interests of AWOMI or to the prosecution of criminal offenses can take place when there is no reason for believing that the renter / driver has a legitimate interest in protecting

the exclusion of transmission.

**16.5** Personal data of the renter AWOMI can use for market research and advertising purposes within the framework of the legal possibilities.

**16.6** AWOMI can equip its rental fleet with a satellite positioning system. As a result, the position of each vehicle could be detected. In case of alarm (theft, breach of restrictions on admission, etc.), the vehicle will be decommissioned.

To this end-to-live personal data are used by AWOMI solely for the purpose of locating and shutdown of the vehicle.

## **17. Final Regulations**

**17.1** The place of performance is the seat of AWOMI.

**17.2** In order verbally agreed changes in the Terms and Conditions and additional agreements to take effect, they must be agreed in writing. Declarations of third parties have no binding effect on the rental relationship.

**17.3** German law applies exclusively for the contract between AWOMI and the renter. Primarily, the provisions of the rental contract, and additionally or alternatively the legal provisions apply.

**17.4** If any provision of these GTC are or become invalid, the validity of the other provisions shall remain unaffected. The invalid clause will be replaced by legal regulation.

**17.5** In case of contradictions between the German and the English version of the GTC, the German version shall apply.

**17.6** For all claims arising out of or under the agreement is the exclusive place of jurisdiction of the registered office of AWOMI.

This applies to renters who are a merchant within the meaning of the Commercial Code, a legal entity under public law or a public special asset. Also, this applies to those who transferred their domicile or habitual residence outside Germany after conclusion of the contract. The same applies if their domicile or habitual residence at the time the action is not known.

**17.7** The customer can only sue AWOMI at its headquarters.

**17.8** Claims for damages for defects of the vehicle or by additionally booked objects that existed before signing the contract but AWOMI is not responsible, shall be excluded.